



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen Polizeirevier Jerichower Land

Berichtszeitraum 16.02.-17.02.2026

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "PKW landet in Graben" "Verkehrsunfall mit Sachschaden" "In eigener Sache"

PKW landet in Graben

Genthin OT Tuchheim, Ziesarstraße, 16.02.2026, 18:40 Uhr

In Tuchheim kam es zu einem Verkehrsunfall, bei dem eine 51-jährige Fahrzeugführerin mit ihrem Pkw von der Straße abkam und in den angrenzenden Bach fuhr. Zeugen halfen der Fahrerinnen aus dem Fahrzeug und setzten den Notruf ab. Die Frau stand unter Schock und blieb unverletzt. Das Fahrzeug musste abgeschleppt werden. Die Unfallursache ist Gegenstand laufender Ermittlungen.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Genthin, Brandenburger Straße, 16.02.2026, 16:33 Uhr

Nach bisherigen Erkenntnissen kam es zu einem Auffahrunfall, als eine 54-jährige Fahrzeugführerin verkehrsbedingt anhalten musste. Die dahinterfahrende 33-jährige Fahrzeugführerin bemerkte dies zu spät und fuhr auf. Beide Fahrzeugführer konnten nach der Unfallaufnahme ihren Weg fortsetzen.

In eigener Sache

Möser, 17.02.2026

Durch den Regionalbereichsbeamten in Möser wurden heute gemeinsam mit dem Ordnungsamt der Gemeinde Verkehrskontrollen durchgeführt. Dabei wurden mehrere Fahrzeuge festgestellt, bei denen die Sicht durch unzureichend freigelegte Scheiben eingeschränkt war. Einige Fahrzeugführer zeigten Unmut über die Kontrollen und hielten diese für nicht gerechtfertigt. In den beanstandeten Fällen war jedoch lediglich ein kleines „Guckloch“ freigekratzt worden. Dies stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird mit einem Verwarngeld geahndet.

Zudem wurde ein Pkw gemeldet, der beim Befahren einer Kurve auf winterglatter Fahrbahn von der Straße abgekommen und im Graben gelandet war. Bei der Überprüfung stellte sich heraus, dass das Fahrzeug weniger als einen Millimeter Profiltiefe aufwies. Auch hier zeigte der Fahrzeugführer wenig Verständnis und machte die nicht geräumte Straße für den Unfall verantwortlich.

Hinweis der Polizei:

Gerade bei Schnee und Glätte ist es besonders wichtig, alle Fahrzeugscheiben vollständig von Eis und Schnee zu befreien, um eine freie Sicht zu gewährleisten. Das Fahren mit nur einem kleinen Sichtfeld („Guckloch“) ist gefährlich und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar. Außerdem empfiehlt die Polizei, auf eine ausreichende Profiltiefe der Reifen zu achten – insbesondere im Winter sollten die Reifen mindestens vier Millimeter Profiltiefe aufweisen. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit den Straßenverhältnissen an und fahren Sie besonders vorsichtig, um Unfälle zu vermeiden.

(Foto: Polizei)



Impressum: Polizeiinspektion Stendal Uchtewall 5 39576 Stendal Tel: (03931) 682 310 Fax (03931) 682 309 Mail: presse.pi-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de